

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Pütz
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.puetz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	08.01.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0003/13</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>13.02.2013</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>19.02.2013</b>	<b>Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>Erneuerung der Fahrbahn und Abmarkierung eines Schutzstreifens für Radfahrer in der Langerfelder Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Erneuerung der schadhaften Fahrbahn zwischen Rauentaler Bergstraße und Badische Straße und Verbesserung der Verkehrssituation für Radfahrer

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt, unter Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksvertretung Langerfeld, die Durchführung der Baumaßnahme einschließlich der neuen Fahrbahnaufteilung auf der Langerfelder Straße.

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nichtmotorisierten Verkehr ist einverstanden.  
 Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

Die Langerfelder Straße ist in dem Abschnitt zwischen Rauentaler Bergstraße und Badische Straße sehr schadhaft. Zahlreiche Flickstellen und Risse prägen die Fahrbahn. Um weitere Schäden und Nutzungseinschränkungen zu vermeiden, ist der Beginn der Baumaßnahme

dringend erforderlich, so dass nicht bis zur Ausschusssitzung im April gewartet werden kann. Zur Sanierung der Fahrbahn ist es notwendig, den Asphaltbelag bis zu einer Tiefe von 10 cm zu erneuern. Im Jahr 2010 wurde bereits die Kreuzung Rauentaler Bergstraße/Langerfelder Straße/Waldeckstraße umfangreich saniert. Die aktuelle Maßnahme stellt einen weiteren Bauabschnitt bzw. ein „Anschlussprojekt“ dar, um die Langerfelder Straße und die Schwelmer Straße in den Folgejahren sukzessive zu erneuern.

Um in diesem Zusammenhang die Verkehrssituation zu verbessern, wurde eine Planung mit einer neuen Fahrbahnaufteilung erstellt. Da über die Langerfelder Straße, gemäß Ratsbeschluss vom 06.09.1989 über den Radverkehrsplan, eine Radwegführung erfolgen soll, wurde dies bei der Planung berücksichtigt. Ferner verläuft das landesweit mit roten Wegweisern beschilderte „Radverkehrsnetz NRW“ im Verlauf des Straßenzuges Langerfelder Straße/Schwelmer Straße.

Um einen Teilbereich des beschlossenen Radverkehrsplans zu verwirklichen, wurde auf dem obengenannten Teilstück über die gesamte Länge das Aufbringen eines Schutzstreifens für Radfahrer in einer Breite von 1,5 m vorgesehen. Die Breite der Fahrspuren beträgt hierbei mindestens 3,0 m, so können ein Pkw und ein Radfahrer bequem nebeneinander fahren. Schwerlastverkehr und Busse dürfen in diesen Bereichen den Schutzstreifen für den Radverkehr überfahren. Diese Aufteilung ermöglicht einen reibungslosen Verkehrsfluss. Die Linksabbiegespuren in die Krumme Straße und die Straße Klippe als auch die Zufahrt des Verbrauchermarktes entfallen und werden stattdessen durch eine überbreite Spur so angelegt, dass sich ein linksabbiegendes Fahrzeug aufstellen kann und trotzdem der fließende Geradeausverkehr nicht gestört wird. Durch Pfeile auf der Fahrbahn wird die Situation verdeutlicht. Im Bereich der Haltestellen werden die Schutzstreifen unterbrochen. Hier muss sich der Radfahrer beim Überholen des haltenden Busses in den fließenden Verkehr einordnen. An den Knotenpunkten mit Lichtzeichenanlage hört der Schutzstreifen frühzeitig auf, damit der Radfahrer die Möglichkeit hat, sich rechtzeitig für die gewünschte Fahrtrichtung einzuordnen.

Die Aufteilungen der Fahrspuren an den Knotenpunkten bleiben erhalten. Änderungen im parkenden Verkehr finden nicht statt.

Die neue Spuraufteilung wurde am 27.06.2012 im Runden Tisch Radverkehr vorgestellt. Neben dem ADFC und den Fachkräften der Verwaltung nehmen hier auch die WSWmobil als Betreiber der Buslinien und ein Vertreter der Kreispolizeibehörde teil. Alle Teilnehmer haben der Planung zugestimmt.

Im Vorfeld der Maßnahme wird die WSW in Teilbereichen Hausanschlüsse und Leitungen erneuern. Die Bauarbeiten werden bis Ende April fertiggestellt.

Die Abwicklung der Baustelle für den Einbau der neuen Fahrbahndecke erfolgt in Zuge einer Einbahnstraße von Badische Straße in Fahrtrichtung Rauentaler Bergstraße.

## **Demografie-Check**

### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>+</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>+</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

## **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten für diese Maßnahme betragen 250.000 €.

Für diese Bauarbeiten werden Straßenbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) erhoben.

Die Mittel sind im Haushaltsplan 2013 beim PSP-Element 5.205401.001.059 „Langerfelder Straße“ veranschlagt.

## **Zeitplan**

Die Maßnahme ist für die erste Jahreshälfte 2013 geplant. Die Bauzeit beträgt ca. 4 Wochen.

## **Anlagen**

Anlage 1 Lageplan Langerfelder Straße O-3318/87

Anlage 2 Lageplan Langerfelder Straße O-3318/88

Anlage 3 Lageplan Langerfelder Straße O-3318/89

Anlage 4 Lageplan Langerfelder Straße O-3318/90